

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. November 1917

Nachlass Faulhaber 10001, S. 66

Stand: 15.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

17. November.

Prinzeß Gundelinde, 10.00-11.15 Uhr, siehe besonders. In Gewissensfrage, auch wegen der Union.

Ludwig-Ferdinand-Stiftung: Ein Haus für zweihundert Kinder, ein Baron [], Inspektor Dörffler, eine Dame [] und Herrn von [] einmal besuchen.

Caritas: Professor Friedrich und Landgerichtsrat Rupprecht, ich übernehme das Protektorat. Als Vertreter von mir Dekan Huber, eventuell Fischer.

Professor Brunner mit dem schwarzen Bart: Wegen des Lehrbuchs für höhere Lehranstalt - zu schwer und zu theologisch, die Bedenken gedruckt.

Gräfin Brita von Orióla - überbringt Grüße von D'Haussonville, Graf hat Gräfin in Breslau. Hier in der sozialen Frauenschule, Vorträge von Lippert, will später mitarbeiten - erhält Kreuzchen.

Baron Pfitzen-Arnach: Dankadresse auf den Hirtenbrief an mich, Hertling hat ein paar Stellen schon gemeldet - ja, aber im Vertrauen darauf hinweisen, daß die Frage mit den Hochschulen Bedenken hat. Die westfälische Genossenschaft steht im Rufe undeutsch zu sein.

Katechetenverein: Privatdozent Dr. Heinrich Mayer und zwei andere Geistliche. Über ihre Bibliothek und ihre Bestrebungen. Der jüngere Klerus sollte mehr beugehen. Einmal auf ihre Versammlung kommen am zweiten Montag im Monat, 17.00 Uhr, Union, Konversations zimmer.

Baronin Elisabeth Aretin und Christiane Hanel: Katholische Kinderhorte. Die Bestrebungen durch Wohlfahrtsämter alles zu verstaatlichen, das Rote Kreuz, das alles aufgreift: Mehr Geld, aber weniger Geist und weniger Liebe.

16.00 - 17.00 Uhr Minister Knilling, siehe besonders. Ich wollte ihn besuchen, er kam aber rüber.

18.00 - 19.00 Uhr Generalvicar Huber: Ob er Vorsitzender in der Centrums partei werden könne? Nein, als Generalvicar nicht, so wenig wie der Erzbischof, wohl aber Mitglied vom Ausschuss und sonst arbeiten. Über die Freisinger Konferenz.

Gewogen und mit 134 Pfund <erfunden> worden.